

# Chaos wegen drei Mädchen

Von YukaFr3aK

## Kapitel 2: Kapitel 2: Die Anderen und die neue Unterkunft

Hallo alle zusammen^^

Ich bin´s wieder eure anime\_princess, ich will nicht lange Reden schwingen, also kurz und knapp: Hier ist das zweite Kapitel von 'Chaos wegen drei Mädchen'  
Viel Spaß und macht bitte fleißig Kommis

~~~~~

Nach zweistündiger Erklärung sagte Tsunade, welcher der Schädel brummte, da sie das alles sehr kompliziert fand wie die anderen vier Konohaninjas, genervt: „Gut, jetzt brauchen wir nur noch eine Unterkunft für euch solange ihr seid?“

Keiner hatte wirklich eine Idee und Tsunade wollte schon sagen, dass die drei Mädchen in einem Hotel oder etwas ähnlichen absteigen müssen, als Kiba Hinata ansah und fragte: „Hinata, habt ihr nicht noch bei euch Platz?“ „Ja stimmt, aber erst müssten wir die anderen fragen“, antwortete Hinata auf die Frage des Inuzukas. „Welche anderen?“, fragte Max ohne nachzudenken.

„Sakura, Ino, Tenten, Temari und ich wohnen zusammen in einer WG. Das Haus ist klein, aber—“, sie wurde von dem Uzumaki unterbrochen: „Klein?! Das Haus ist riesig!“ Die Hyuga wurde leicht rot und schaute zur Seite. Kakashi haute Naruto eine runter und sagte: „Du sollst nicht immer schreien.“

„Na gut, geht zu ihnen, sie haben im Moment keine Missionen. Am besten geht ihr erst zur WG und dann sucht ihr die fehlenden Bewohnerinnen.“, meinte die Blonde und bekam nur ein einstimmiges „Ja“, bevor die Sieben aus der Tür gingen.

„Gehen wir.“, sagte Catherine munter. „Ich muss noch weg, sorry.“, verabschiedete Kakashi sich, als er in einer Rauchwolke verschwand. „Der liest doch bestimmt sein Buch.“, meinte Catherine trocken und die nun Sechs gingen durch Konoha zum Haus, in dem die Mädchen lebten.

Hinata schloss die Tür auf und rief: „Bin wieder da!“ Ein Brünette kam aus einem Zimmer, das anscheinend das Wohnzimmer war, da sie den Fernseher hören konnten. „Hi Hinata, wen hast du denn da alles mit angeschleppt?“, fragte Tenten, die neugierig die drei fremden Mädchen, die hinter ihrer Freundin bei den beiden Jungs waren, musterte. „Erklär ich gleich. Sag mal sind die anderen da?“

„Nein, nur Ino und Sakura fehlen, die sind mit Choji und Sasuke weg, aber müssten gleich wieder da sein. Temari, Shikamaru, Neji und ich schauen gerade ´nen Film.“ „Kommst du Tenten?“, fragte eine männliche Stimme aus dem Wohnzimmer.

„Ja, komm gleich, Neji!“, antwortete sie.

Allesamt gingen sie ins Wohnzimmer, in dem Neji, Shikamaru und Temari saßen. Tenten setzte sich wieder neben Neji und Temari, neben der es sich Shikamaru gemütlich gemacht hatte. Naruto und Hinata teilten sich einen der zwei Sessel, Max und Cathe setzten sich auf das Zweiersofa und Kiba setzte sich auf den anderen Sessel. Nun stand Alex beleidigt da, als sie plötzlich nach hinten gezogen wurde und sie auf Kibas Schoß landete. Dieser flüsterte ihr nur ins Ohr: „Du sollte ja auch sitzen.“ „Danke“, antwortete die Braunhaarige.

„Na, Kiba, ne neue feste Freundin?“, fragte Temari, die Alex neugierig betrachtete. Die beiden wurden leicht rot und Kiba antwortete ihr: „Nein, wir sind bloß Freunde.“

Plötzlich öffnete sich die Tür und ein Junge in schwarzen Sachen, auf dessen Kapuze das Sunasymbol prangte und lilane Zeichen im Gesicht hatte, stürmte rein. „Hi Leute!“, rief er zur Begrüßung, während hinter ihm ein rothaariger Junge, der das japanische Zeichen für Liebe auf der Stirn tätowiert hatte, auftauchte und nur „Hi“ sagte. „Hi Kankuro und Gaara.“, sagten alle einstimmig, außer Max und Cathe, die damit beschäftigt waren die beiden anzustarren. Gaara schaute durch den Raum und sah die beiden fremden Mädchen, die zu ihm und seinem Bruder starrten, und das Mädchen, das auf Kibas Schoß saß.

Auch Kankuro hatte die drei Neuen bemerkt. „Wer sind den die Drei?“, fragte er ohne nachzudenken. „Da sind Alex, meine Zwillingsschwester, Cathe, meine beste Freundin, und ich bin Max. Und du bist Kankuro und der Junge hinter dir muss Gaara sein.“, antwortete Maxime ihm. Er sah sie verdutzt an, so wie Temari, Shikamaru und Tenten, da Neji und Gaara natürlich ihr perfektes Pokerface hatten und sich nichts anmerken ließen.

„Wieso und woher kennst du unsere Namen?“, wollte Gaara wissen. „Am besten erkläre ich es euch“, sagte Catherine: „Also die Kurzfassung. Wir kommen aus einer anderen Welt in der es eine Serie Namens 'Naruto' gibt, wir sind Fans dieser Serie und deshalb kennen wir euch alle. Um deine nächste Frage zu beantworten: Irgendwie sind wir durch eine Verbindung unserer Welten hierher gekommen und wollten nun Temari, Tenten, Sakura und Ino fragen, ob es ihnen etwas ausmacht, wenn wir hier wohnen würden.“

Stille. Niemand sagte etwas bis Max sagte: „Kommt schon, so ein Schock ist das auch wieder nicht.“ Neji wollte gerade etwas sagen, als die Tür wieder geöffnet wurde und vier Personen eintraten. „Hi Leute, was ist denn hier los?“, fragte das rosahaarige Mädchen, die neben einem Jungen mit blauschwarzen Haaren, der einen Arm um sie gelegt hatte. „Massenversammlung.“, meinte Sasuke genervt. „Kann ich gehen?“ „Nein, kannst du nicht, Sasuke.“ Sakura sah ihren Freund mit zornfunkelnden Augen an, der wusste sofort, dass Widerstand zwecklos war. „Also Leute, was macht ihr hier?“, hackte die Blondine, die mit einem braunhaarigen etwas dickeren, aber nicht FETTEN, Jungen Händchen hielt. „Setzt euch wir erklären es euch.“

Eine halbe Stunde später war alles erzählt und nun fragte Hinata die anderen Mädchen: „Also Mädels, macht es euch was aus, wenn Alexandra, Maxime und Catherine hier noch wohnen?“ „Uns nicht“, antworteten Sakura und Ino gleichzeitig. „Also mir auch nicht und dir, Temari?“ „Na gut, aber wer von euch drei schläft dann noch in meinem Zimmer?“ Temari blickte zwischen den Drei hin und her. „Ich, wenn es dir nichts ausmacht.“, antwortete Alexandra. „Okay, wir zeigen euch eure Zimmer und dann entscheiden wir weiter.“, entschied Tenten.

So gingen Temari und Alex in ihr Zimmer und Hinata zeigte Max und Cathe ihr neues Reich, die anderen warteten unten, da die Zimmer oben in der 1. Etage waren und sie

zu faul waren aufzustehen.

Bei Temari und Alex.....

„Also, da ist dein Bett, da vorne kannst du ist noch ein Kleiderschrank, den kannst du füllen wie du willst, aber nichts in meine Kleiderschrank, sonst ist es meins, und wenn du aus dem Fenster schaut kannst du das Haus der Jungs sehen.“, sagte Temari, die auf ihrem Bett saß. „Cool, aber ich hab keine Sachen, wir wussten, ja nicht das wir ihr herkommen. Ich muss shoppen gehen. Moment, sagtest du, dass die Jungs nebenan wohnen?“, fragte Alex. „Ja wieso?“, wollte Temari frage, aber Alex war schon aus Tür ins gegenüberliegende Zimmer gestürmt.

Bei Hinata, Max und Cathe.....

„Das ist euer neues Zimmer, wenn ihr was braucht, sagt Bescheid.“, meinte Hinata und wollte gerade zur Tür raus, als Max sagte: „Hinata, könnten wir vielleicht heute noch shoppen gehen, wir haben nichts zum Anziehen.“ „Klar, ich fragt die anderen, ob sie mitkommen wollen.“, mit diesen Worten ging sie aus dem Zimmer und schloss die Tür hinter sich, die keine Minute später von Alexandra wieder auf gerissen wurde.

Schnell schloss sie die Tür wieder und grinste dann die beiden anderen an. „Ich hab gerade was cooles erfahren. Die Jungs wohnen nebenan, aber ihr könnt sie nicht sehen, weil sie auf der anderen Seite wohnen.“

„Was?!“, kreischte Max und veranstaltet mit ihrer Schwester einen Freudentanz, nur Catherine blieb wo sie war. Die Jungs wohnten nebenan. Ja, es war ne coole Neuigkeit, aber warum die beiden so ausflippte, wusste sie nicht.

Auf einmal hörten sie Naruto rufen: „Kommt ihr, wir wollen los!“ Zusammen gingen die drei Mädchen die Treppe zu den anderen runter.

~~~~~

So das war es wieder. Wie fandet ihr es? Gut, Schlecht, Haben ich jemanden schlecht bzw. nicht getroffen, schreibt es bitte und sagt was euch nicht gefallen hat.

Auf Wieder'lesen' eure -Yuka-